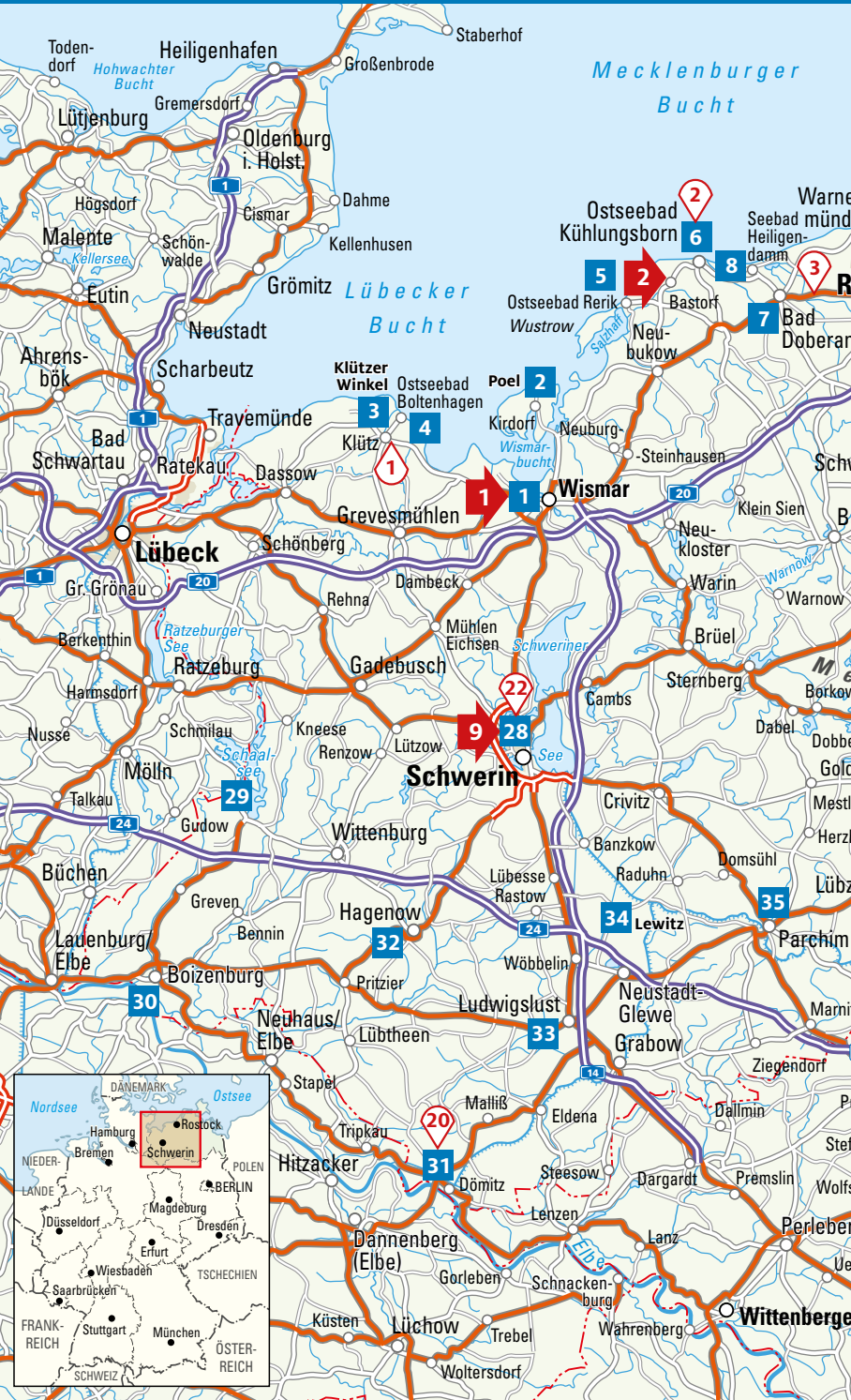




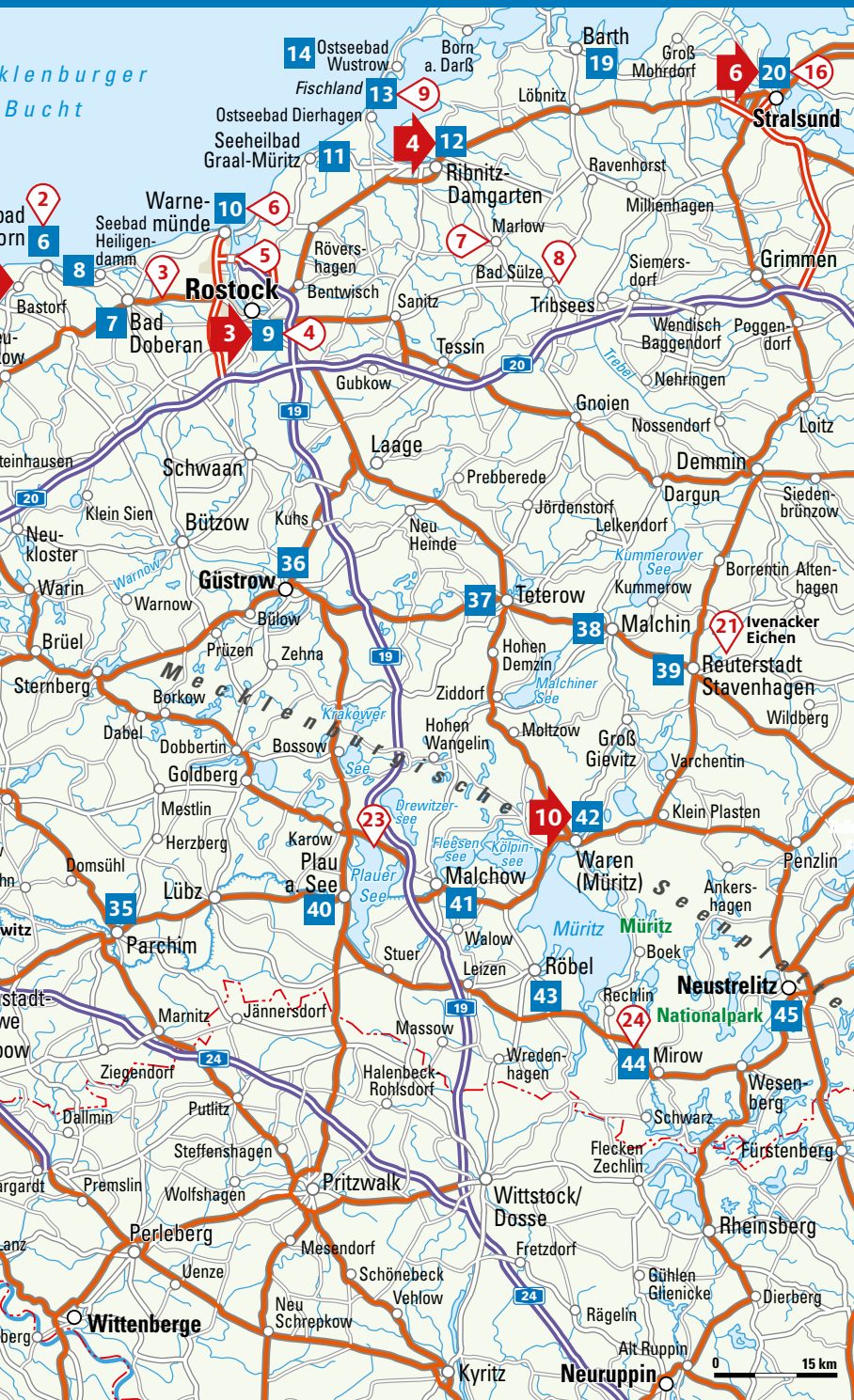
Mecklenburg- Vorpommern

Ostseeküste Inseln Seenplatte





klenburger
Bucht



1 Freiluftkunst in Zingst

In dem beliebten Ostseebad lebt die Fotografie: Das ganze Jahr über finden Ausstellungen, Fotoworkshops und Präsentationen statt. Mit den Profis geht es auf geführte Fotosafari über die Halbinsel Fischland-Darß, auf Rotwildpirsch oder zu den Kranichen. Der Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft bietet unendlich viele Motive. Der Höhepunkt des Fotojahres ist das Festival »Horizonte Zingst« Ende Mai, dann verwandelt sich der ganze Ort in eine Fotogalerie.

■ www.zingst.de/fotografie



3-mal
draußen

2 Auf Feiningers Spuren

Der berühmte Bauhaus-Künstler Lyonel Feiningar war verliebt in die Insel Usedom, wo er viele Motive für seine Malerei entdeckte. Auch als leidenschaftlicher Radfahrer zog es ihn immer wieder hierher. Auf einem 56 km langen Radweg über die Insel kann man heute sein Schaffen nachverfolgen. Die »Lyonel-Feiningar-Tour« verbindet 80 Motive an 40 Stationen. Eine davon ist der Kunstsalon in Bansin, wo einige Werke Feiningers sowie sein Fahrrad aus dem Jahr 1897 gezeigt werden.

■ usedom.de/feiningar-radtour



3 Das Peenetal erkunden

Von den großen Seen der Mecklenburgischen Schweiz schlängelt sich die Peene rund 120 km durch eine einzigartige Naturlandschaft bis zur Insel Usedom. Schilf und Erlenwälder prägen die unverbaute Flusslandschaft, in der Seeadler, Eisvögel und Biber zu Hause sind. Am Ufer warten Wikingergräber, historische Gutshäuser und prächtige Parkanlagen auf ihre Entdeckung. Mit dem Kanu, Kajak oder Hausboot lassen sich die Ruhe auf dem Fluss und die einmalige Natur besonders gut genießen.

■ Naturparkzentrum Stolpe an der Peene, Peeneblick 1, Tel. 039721/56 92 90



Intro

3-mal draußen	2
Impressionen	6
Auf einen Blick	9

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben	10
----------------------------	----

Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.

Unterwegs

Mecklenburgische Ostseeküste	16
------------------------------------	----

1 Wismar	18
2 Ostseebad Insel Poel	22
3 Klützer Winkel	24
4 Ostseebad Boltenhagen	26
5 Ostseebad Rerik	27
6 Ostseebad Kühlungsborn	28
7 Bad Doberan	29
8 Seebad Heiligendamm	31

9 Rostock	32
10 Warnemünde	39
Übernachten	42

Fischland-Darß-Zingst und der Bodden	44
--	----

11 Ostseeheilbad Graal-Müritz	46
12 Ribnitz-Damgarten	47
13 Ostseebad Dierhagen	48
14 Ostseebad Wustrow	49
15 Ostseebad Ahrenshoop	50
16 Boddendorfer Born und Wieck	51
17 Ostseebad Prerow	52
18 Ostseeheilbad Zingst	53
19 Barth	54
Übernachten	55

Stralsund, Insel Rügen und Hiddensee	56
--	----

20 Stralsund	58
21 Insel Rügen	63
22 Insel Hiddensee	69
Übernachten	72



Insel Usedom und Vorpommern	74
23 Greifswald 	76
24 Wolgast	80
25 Insel Usedom	81
26 Anklam	84
27 Stettiner Haff	85
Übernachten	87

Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburgische Schweiz	88
28 Schwerin 	90
29 Schaalseeregion	98
30 Boizenburg/Elbe	98
31 Dömitz	100
32 Hagenow	100
33 Ludwigslust	101
34 Lewitz	102
35 Parchim	103
36 Barlachstadt Güstrow	105
37 Teterow	107
38 Malchin	108
39 Reuterstadt Stavenhagen	109
Übernachten	110

Mecklenburgische Seenplatte	112
40 Plau am See	114
41 Malchow	116
42 Soleheilbad Waren (Müritz)	117
43 Röbel	120
44 Mirow	120
45 Neustrelitz	122
46 Neubrandenburg	123
47 Feldberger Seenlandschaft	125
Übernachten	126

Service

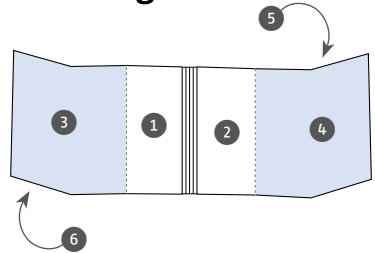
Mecklenburg-Vorpommern von A-Z



128

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events	131
Chronik	136
Register	138
Bildnachweis	141
Impressum	142
Mobil vor Ort	144

Umschlag:



-  **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen **1**
-  **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen **2**

- Übersichtskarte MV West:** Vordere Umschlagklappe, innen **3**
- Übersichtskarte MV Ost:** Hintere Umschlagklappe, innen **4**
- Stadtplan Schwerin:** Hintere Umschlagklappe, außen **5**
- Ein Tag in Schwerin:** Vordere Umschlagklappe, außen **6**

Traumurlaub zwischen Ostseeküste und Seenplatte

Mecklenburg-Vorpommern ist – mit unberührter Natur und langen Stränden – das beliebteste Sommerreiseziel der Deutschen



Herrliche Lage auf einer Insel: das Schweriner Schloss mit Schlossgarten

Heutzutage bucht man eine Reise meistens übers Internet. Gezeigt werden hübsche Bilder und man fragt sich, ob es vor Ort auch wirklich so aussieht. In Mecklenburg-Vorpommern kommt dann häufig die Überraschung: Es ist noch viel schöner als gedacht – die wunderbar klare Luft, schon wenn man aus dem Auto steigt, eine kleine Aufmerksamkeit auf dem Hotelzimmer oder der

überwältigend lange Sandstrand. Ist das wirklich wahr? Ja, hier dürfen Sie jetzt Ferien machen, staunen, entdecken und schöne Dinge erleben! »MeckPomm«, wie es die Einheimischen liebevoll nennen, ist ein Urlaubsland ohne doppelten Boden.

Land der Superlative

Mecklenburg-Vorpommern ist das sechstgrößte Bundesland (ungefähr

halb so groß wie Dänemark), aber mit der geringsten Bevölkerungsdichte. Fast die Hälfte der rund 1,6 Mio. Menschen lebt in den Städten. Es gibt fünf Ostseeinseln, darunter Rügen, die größte Insel Deutschlands. Von den 1943 Küstenkilometern sind 381 km reiner, feinsandiger Badestrand. Den längsten deutschen Strand hat die Insel



Das Tafelsilber der Einheit

Das größte Kapital in Mecklenburg-Vorpommern ist seine intakte Natur, darum spielt auch der Naturschutz eine große Rolle. Noch in den letzten Tagen der DDR, 1990, wurden drei Nationalparks ausgewiesen: Jasmund, die Vorpommersche Boddenlandschaft und der Müritz-Nationalpark. Der damalige Umweltminister Klaus Töpfer bezeichnete sie als das Tafelsilber der Einheit. Viele seltene, vom Aussterben bedrohte Tiere und Pflanzen haben hier ihr Zuhause. Der Serrahner Buchenwald im südöstlichen Müritz-Nationalpark gehört zum

*Gestrandet in Ahlbeck (unten) –
Der Königsstuhl ist der berühmteste Kreidefelsen der Stubbenkammer (ganz unten)*



Usedom mit 42 km. Gut ein Fünftel der Landesfläche ist bewaldet. Mit 2028 Binnenseen punktet Mecklenburg-Vorpommern als das wasserreichste Bundesland, und die Müritz (117 km²) ist der größte deutsche Binnensee. Die eher hügelige Landschaft wurde von der letzten Eiszeit geprägt, hohe Berge gibt es allerdings nicht. Mit knapp 180 m ist der Helpter Berg bei Woldegk die höchste Erhebung.



Das will ich erleben

Man hat die Qual der Wahl in Mecklenburg-Vorpommern, denn es gibt die schönsten Strände, unberührte Natur oder kulturelle Highlights zu erleben. In liebevoll sanierten Städten spannende Museen und Kunstwerke von Weltrang entdecken, auf Leuchttürme mit spektakulären Ausblicken klettern oder den Spuren bewegter Geschichte in ehrwürdigen Schlössern und Kirchen folgen. Für Kinder ist das Land wie geschaffen, sie können seltene Tiere und Pflanzen kennenlernen und große Freiheit beim Spielen, Toben oder Baden genießen.



Die besten Museen

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es so manche Schätze zu entdecken, wahre Meisterwerke wie die Gemälde Caspar David Friedrichs oder Skulpturen Ernst Barlachs bis hin zu flämischen Meistern des Barock. Spannend ist die Landesgeschichte, auch in der jüngeren Vergangenheit.

- 9 Kulturhistorisches Museum, Rostock** 35
Zeigt die komplette Mecklenburger Geschichte
- 23 Pommersches Landesmuseum, Greifswald** 78
Ein Schatz landesgeschichtlicher Exponate
- 25 Historisch-Technisches Museum Peenemünde** 82
Ehemalige Raketerversuchsanstalt auf Usedom
- 28 Staatliches Museum Schwerin** 94
Sammlung holländischer und flämischer Maler



Malerische Städte und Dörfer

Mit Liebe und Sorgfalt wurden an der Küste Fischerdörfer, Künstlerkolonien und die alten Hansestädte Wismar und Stralsund saniert, sie gehören zu Recht zum UNESCO-Welterbe. Aber auch an der Mecklenburgischen Seenplatte laden farbenfrohe Städtchen zum Flanieren ein.

- 1 Wismar** 18
Die Altstadt ist UNESCO-Welterbe
- 15 Ostseebad Ahrenshoop** 50
Ehemalige Künstlerkolonie am Meer
- 23 Freest** 80
Lebendiges Fischerdorf nahe Greifswald
- 40 Plau am See** 114
Romantische Kleinstadt am Eldeufer

Schätze der Natur

Als »Tafelsilber« der Einheit werden die drei großen Nationalparks von Mecklenburg-Vorpommern bezeichnet. Tatsächlich ist die unberührte Natur der größte Schatz des Landes, hier findet man Ruhe und Erholung.

- 18 Vorpommersche Boddenlandschaft** 54
Größter Kranichsammelplatz Deutschlands
- 21 Nationalpark Jasmund** 66
Kreidefelsen und Königsstuhl auf Rügen
- 42 Müritz-Nationalpark** 118
Mit See- und Fischadler auf Du und Du
- 47 Feldberger Seenlandschaft** 125
Die klarsten Seen Mecklenburg-Vorpommerns



42

Bewegte Geschichte

Schlösser, Burgen und Großsteingräber erzählen von einer rührigen Geschichte. Große Abenteuer prägten das Land, auch die jüngere Geschichte wird erlebbar.

- 5 Großsteingräber Rerik** 27
Bewegende Zeugnisse der Jungsteinzeit
- 21 Koloss von Prora, Rügen** 66
Nazi-Komplex »Kraft durch Freude«
- 28 Schweriner Schloss** 91
Ehemalige Residenz der Mecklenburger Herzöge
- 31 Festung Dömitz** 100
Monumentale Flachlandfestung an der Elbe



28

Die schönsten Strände

Nicht nur den längsten Strand Deutschlands, auch die romantischsten, wildesten und saubersten Strände gibt es in Mecklenburg-Vorpommern, die meisten sind wegen der flachen Ufer für Kinder gut geeignet.

- 10 Warnemünde** 40
Der breiteste und lebhafteste Strand
- 17 Darßer Weststrand** 52
Der naturbelassenste Strand
- 22 Westküste der Insel Hiddensee** 69
Der sonnenreichste Strand
- 25 Zempin** 82
Der beste Strand für Kinder auf Usedom



10

Mecklenburgische Ostseeküste

Von der rauen Steilküste Boltenhagens bis zum quirligen Strand von Warnemünde



Rund 120 km erstreckt sich die Mecklenburgische Ostseeküste von der ehemaligen innerdeutschen Grenze bei Rosenhagen bis nach Rostock-Markgrafenheide. Nur selten wird der feinsandige, weiße Strand an der Küste unterbrochen. Kein Wunder, dass in Heiligendamm das Baden erfunden wurde. Erhabene Backsteingotik und stolze Giebelhäuser begeistern in den alten Hansestädten Rostock und Wismar. Reizvoll ist der Wechsel zu den mondänen Seebädern mit ihren weißen Villen. Die Straßen führen an weiten Feldern und uralten Alleen vorbei, so manches Schloss oder Gutshaus gibt es da zu entdecken. Lassen Sie sich vom maritimen Flair der großen und kleinen Häfen bezaubern. Schauen Sie den Segelschiffen nach und genießen Sie frischen Fisch im Gourmetrestaurant oder einfach ein Fischbrötchen auf die Hand. Das Schönste aber sind immer wieder die bezaubernden Sonnenuntergänge am Strand.

In diesem Kapitel:

1	Wismar	18
2	Ostseebad Insel Poel	22
3	Klützer Winkel	24
4	Ostseebad Boltenhagen	26
5	Ostseebad Rerik	27
6	Ostseebad Kühlungsborn	28
7	Bad Doberan	29
8	Seebad Heiligendamm	31
9	Rostock	32
10	Warnemünde	39
	Übernachten	42

ADAC Top Tipps:

- 1** **Marktplatz, Wismar**
 | Platz |
 Der Marktplatz mit seiner Wasserkunst ist das Herzstück von Wismar, der größte und schönste Platz seiner Art in Norddeutschland. 18
- 2** **Leuchtturm Bastorf**
 | Leuchtturm |
 Der Blick vom Bastorfer Leuchtturm über die Ostsee ist ein unvergessliches Erlebnis. 29
- 3** **Marienkirche, Rostock**
 | Kirche |
 Meisterwerk der Backsteingotik mit einer weltweit einzigartigen astronomischen Uhr von 1472. 33



ADAC Empfehlungen:

1 Schloss Bothmer, Klütz
 | Schloss |
 Größte barocke Schlossanlage in Mecklenburg aus dem Jahre 1726 mit Museum, wildromantischem Park und Terrassen-Café. 25

2 Dampfeisenbahn Mollie, Kühlungsborn
 | Historischer Zug |
 Die Schmalspurbahn Mollie fährt von Kühlungsborn nach Bad Doberan, ganz sicher ein spannendes Erlebnis für die ganze Familie. 28

3 Doberaner Münster
 | Kirche |
 Das mächtige Doberaner Münster ist ein Meisterwerk der norddeutschen Backsteingotik, an dem mehr als 70 Jahre lang gebaut wurde. Eine idyllische Anlage, umgeben von einem großen Park. 30

4 Kulturhistorisches Museum, Rostock
 | Museum |
 Die bedeutendste Sammlung in Mecklenburg-Vorpommern mit Malerei, Grafik, Kunsthandwerk und Spielzeug sowie Münzen und Militaria, aber auch Archäologie. 35

5 Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum, Rostock
 | Museum |
 Große und spannende Ausstellung und in ihrem Umfang eine einzigartige Schau von der Vergangenheit bis zur Gegenwart des Schiffbaus und der Schifffahrt. 37

6 Fischerklause, Warnemünde
 | Restaurant |
 Norddeutsche Spezialitäten und leckere Fischgerichte in urgemütlicher Atmosphäre, mit Blick auf Strand, Ostsee und Hafeneinfahrt. 41

1

Wismar

Alte Hansestadt und UNESCO-Welterbe



Marktplatz mit der Wasserkunst: Den zwölfseitigen Pavillon umgeben Giebelhäuser



Information

- Touristenzentrale, Lübsche Str. 23a,
Tel. 038 41/194 33, www.wismar.de,
April–Sept. tgl. 9–17, Nov.–März tgl.
10–16 Uhr, Tel. 038 41/22 52 91 21
- Parken: siehe S. 21

Die wunderschön sanierte Altstadt von Wismar steht seit 2002 auf der UNESCO-Welterbeliste. Prächtige Giebelhäuser, kleine Gassen und der Alte Hafen sehen aus wie im Mittelalter. Drei mächtige Backsteinkirchen weisen aus der Ferne den Weg, und am großen Marktplatz laden gemütliche Restaurants und Cafés zum Verweilen

ein. Historischer Industriezweig ist der Schiffbau, die MV-Werften beschäftigen 700 Mitarbeiter, die Dockhalle ist mit 395 m Länge eine der größten Deutschlands. Sogar Kreuzfahrtschiffe der Luxusklasse gingen hier schon vom Stapel.



Sehenswert

1 Marktplatz

| Platz |



Das Herz von Wismar, ein beeindruckender mittelalterlicher Platz

Der Wismarer Marktplatz ist der größte und schönste seiner Art in Norddeutschland. Rundherum sieht man

Plan
S. 21

2 Karstadt-Stammhaus Wismar

| Architektur |

Am 14. Mai 1881 eröffnete Rudolph Karstadt hier sein erstes Tuch-, Manufaktur- und Confectionsgeschäft. 25 Jahre später besaß er bereits 24 Kaufhäuser in ganz Deutschland. Im Erdgeschoss des schön sanierten Jugendstilgebäudes ist noch das alte Kontor zu sehen. Das kleine Kaufhaus gehört heute zur Signa Holding.

■ Rudolph-Karstadt-Platz 1, Tel. 038 41/ 23 00, www.galeria.de, Mo–Sa 10–18 Uhr

3 Gotisches Viertel

| Historisches Stadtviertel |

Das Gebiet zwischen dem Archidiaconat auf dem St.-Marien-Kirchplatz und der St.-Georgen-Kirche wird als Gotisches Viertel bezeichnet, entstanden ist es zwischen 1250 und 1549. Der frühere Gotische Winkel bestand unverändert bis zu einem Bombenangriff der britischen Air Force in der Nacht vom 14. auf den 15. April 1945. Der verbliebene Kirchturm von St. Marien (13. Jh.) ist heute mit 80,5 m der höchste von Wismar und ein beliebter Ausstellungsort.

4 Georgenkirche

| Aussichtsplattform |

Die größte der drei Backsteinkirchen ist ein monumentales Bauwerk. Nach zehnjähriger Sanierung kann man mit einem gläsernen Lift bis auf 35 m Höhe zur Aussichtsplattform fahren. Höhepunkt sind jedes Jahr die Klassikertage im Juli/August.

■ St.-Georgen-Kirchhof 1a, Tel. 038 41/ 22 88 44, www.georgenkirche.de

beeindruckende Giebelhäuser wie das klassizistische Rathaus oder das Gasthaus Alter Schwede von 1380 mit wunderschönen Treppengiebeln sowie zahlreichen Schmuckfenstern und Verzierungen. Ein wahres Schmuckstück der Backsteinkunst. Mitten auf dem Platz steht die prächtige Wasserkunst, das Wahrzeichen von Wismar. Der zwölfeckige Pavillon wurde Ende des 16. Jh. vom Utrechter Baumeister Philipp Brandin errichtet. 300 Jahre versorgte der Laufbrunnen die Stadt mit Frischwasser. An der Ostseite sind zwei Bronzefiguren als Wasserleiter angebracht, die Fabelwesen Nix und Nixe, im Volksmund auch Adam und Eva.

5 Frische Grube

| Stadtbild |

Die Frische Grube aus dem 13. Jh. ist eine der ältesten Straßen Wismars. Der Namen kommt von einem künstlichen Wasserlauf, der den Mühlenteich mit der Ostsee verbindet. Heute stehen am Ufer schön sanierte Bürgerhäuser. An der Frischen Grube liegen die St.-Nikolai-Kirche, das Schabbellhaus und am Ende das Gewölbe, ein schön saniertes Fachwerkhaus aus dem 17. Jh.

6 Schabbellhaus

| Stadtmuseum |

Das Schabbellhaus wurde um 1570 durch den niederländischen Baumeister Philipp Brandin für den Ratsherrn und späteren Bürgermeister Heinrich Schabbell (1531–1600) erbaut. Es ist heute ein stadthistorisches Museum und zeigt Wismars Geschichte in der Schwedenzeit und zur Zeit der Hanse; besonders sehenswert ist der original erhaltene Schwedenkopf.

■ Schweinsbrücke 8, Tel. 038 41/224 3110, www.wismar.de/schabbel,

Juli–Sept. tgl. 10–18, April–Juni, Okt. Di–So 10–18, Nov.–März Di–So 10–16 Uhr, 6 €, erm. 4 €, Kinder bis 16 J. frei

7 St. Nikolai

| Kirche |

Wismars Hauptkirche St. Nikolai ist ein Meisterwerk der spätgotischen Backsteingotik, sie wurde von 1380 bis 1487 als Kirche der Seefahrer und Fischer erbaut. Das Mittelschiff ist mit 37 m das vierthöchste Deutschlands. Die hauptsächlich barocke Innenausstattung ist prächtig und sehr sehenswert.

■ Spiegelberg 14, Tel. 038 41/2136 24, www.kirchen-in-wismar.de

8 Alter Hafen

| Hafen |

Von der Altstadt zum Alten Hafen kommt man durch das Wassertor. Es ist das letzte von ursprünglich fünf Stadttoren. Hier lagen einst die großen Hansekoggen und die Kriegsschiffe der Schweden. Heute sind es vor allem kleine Fischerboote, die mit frischem Fang vor Anker gehen, aber

Im Blickpunkt

Die Hanse

Im Jahre 1259 schlossen sich die Kaufleute der Städte Lübeck, Wismar und Rostock zu einem Bund zusammen, um ihre Handelswege zu schützen. Bis Mitte des 16. Jh. wurde der gesamte Ostseehandel von der Hanse kontrolliert, in der Blütezeit gehörten ihr 200 Städte an. Auf dem Seeweg kamen Getreide, Fische, Pelze und Holz aus dem Osten. Der Westen lieferte Waffen, Gewürze oder Tuche. Die mächtigen Hansekoggen konnten bis zu 600 t Fracht aufnehmen. Umschlagplätze waren Nowgorod, Brügge, London und Bergen. In Wismar kam es häufig zu Unruhen, die Handwerker fühlten sich gegenüber den Kaufleuten benachteiligt. Neben dem inneren Streit gewannen auch süddeutsche, italienische und holländische Kaufleute immer mehr an Einfluss. Nach dem Dreißigjährigen Krieg (1618–1648) war der Handelsraum der Hanse zerstört. 1669 fand der letzte Hansetag in Lübeck statt.

auch schwimmende Fischläden wie der Kutter Minna von Friedrichskoog (tgl. 8.30–17 Uhr) oder die Poeler Kogge Wissemara, Nachbau einer Hansekogge aus dem 14. Jh. Neben Ausflugsdampfern legen seit 2012 auch Kreuzfahrtschiffe an. 2017 waren es elf Cruise Liner mit insgesamt 7000 Passagieren.

■ www.poeler-kogge.de, www.cruise-report-wismar.de

9 phanTECHNIKUM | Museum |

Technisches Landesmuseum mit verschiedenen Ausstellungen und Experimentierstationen, ein modernes Mitmachmuseum für die ganze Familie.

■ Zum Festplatz 3, Tel. 038 41/30 4570, www.phantechnikum.de, Juli, Aug. tgl. 10–18, Jan.–Juni, Sept.–Dez. Di–So 10–17 Uhr, 8 €

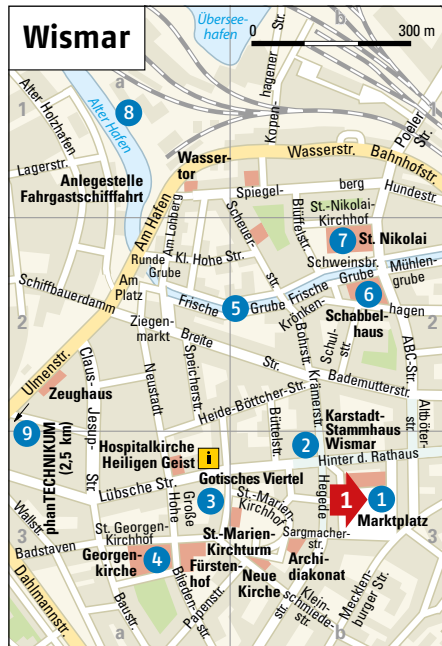
P Parken

Die gesamte Altstadt ist verkehrsberuhigt, Parkuhren im 20-Minuten-Takt, 0,50–4 €. Größere Parkplätze befinden sich am Hafen, Westhafen und Bahnhof. ■ www.evb-wismar.de

🍷 Restaurants

€ | **Seeperle** Täglich frischer Fisch, ob in der Kombüse als maritimes Frühstück, als Fischbrötchen zwischendurch oder schmackhaftes Pfannengericht. Ab 17 Uhr auf dem Oberdeck: Genuss für Feinschmecker. ■ Schiffbauerdamm 3, Tel. 038 41/326 6810, www.seeperle-wismar.de, Mo–Do 8–19, Fr, Sa 8–19.30, So 8–19 Uhr, Plan S. 21 a2

€€ | **To'n Zägenkrog** Traditionsgasthaus mit maritimem Ambiente, ausgezeichnete Fischgerichte, alles frisch. ■ Ziegenmarkt 10, Tel. 038 41/28 2716, www.ziegenkrug-wismar.de, Plan S. 21 a2



☕ Cafés

Alte Löwenapotheke Café in einer alten Apotheke mit Frühstück, Torten und Herzhaftem. ■ Bademutterstr. 2, Tel. 038 41/470 9930, www.alte-loewen-apotheke.de, Di–So 9–18 Uhr, Plan S. 21 b2

Café Glücklich Der Name ist Programm: schönes Café mit selbst gebackenen Kuchen und Torten. Frühstück. ■ Schweinsbrücke 7, Tel. 03841/796 9377, cafe-gluecklich-cafe.business.site, Mo–So 9–18, Fr, Sa bis 20 Uhr, Plan S. 21 b2

👨‍👩‍👧 Kinder

Tierpark Wismar Wild- und Haustierpark mit Streichelzoo und großem Spielplatz. ■ Zum Festplatz 4, Tel. 03841/707070, www.tierpark-wismar.de, tgl. 9–18, Nov.–Feb. nur am Wochenende und an Feiertagen 10–16 Uhr, 5 €, Plan S. 21 westl. a3

Barrierefreies Reisen

Mecklenburg-Vorpommern bietet viele Möglichkeiten, barrierefrei zu reisen. So sind die Baumkronenpfade komplett barrierefrei, es gibt Strandzugänge für Kinderwagen und spezielle Strandrollstühle.

■ Tourismusverband, Tel. 03 81/403 05 50, www.auf-nach-mv.de/barrierefrei

Feiertage

1. Jan. (Neujahr), März/April (Karfreitag, Ostermontag), 1. Mai (Tag der Arbeit), Mai/Juni (Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag), 3. Okt. (Tag der Deutschen Einheit), 31. Okt. (Reformationstag), 25./26. Dez. (Weihnachten)

Geld

Banken sind meist von Mo-Fr 10-18 und Sa 10-14 Uhr geöffnet. Fast alle Geschäfte, Hotels und Restaurants akzeptieren Master- und Kreditkarten.

Kosten im Urlaub

(durchschnittliches Preisniveau)

Tasse Kaffee	2,50 €
Softdrink (Limonade)	2,50 €
Glas Bier (0,4 Liter)	3,50 €
Glas Wein (0,2 Liter)	4 €
Hauptgericht (Restaurant)	15 €
Eintritt staatl. Museum	2-18 €
Mietwagen / Tag	ab 55 €
ÖPNV (Einzelfahrt)	2-6 €

Gesundheit

Für Österreicher und Schweizer ist die Vorlage einer **europäischen Versicherungskarte** ausreichend.

Apotheken haben i. d. R. Mo-Fr 10-18 Uhr geöffnet. www.aponet.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Ärzte bundesweit: www.kvmv.info

Krankenhäuser bundesweit: www.deutsches-krankenhaus-verzeichnis.de

Zahnärztlicher Notdienst: www.zaekmv.de

Information

Die einzelnen Tourismusbüros sind in den jeweiligen Kapiteln aufgeführt. Allgemeine Reiseinfos unter ■ Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e. V., Konrad-Zuse-Str. 2, Rostock, Tel. 03 81/403 05 50, www.auf-nach-mv.de

Klima und beste Reisezeit

In der gesamten Region herrscht Kontinentalklima. Die Küstenregion verfügt außerdem über ideales Reizklima mit einem hohen Salz- und Jodgehalt.

Klimatabelle Rostock

Monat	Mittlere Temperatur (°C)	Sonne (h/Tag)	Regentage
Jan.	2,2	1,2	10
Feb.	2,9	2,3	8
März	6,1	3,5	10
April	10	5,8	9
Mai	15,6	7,9	8
Juni	18,9	8,2	9
Juli	20,5	7,5	10
Aug.	20,7	7,3	9
Sept.	17,5	5,3	9
Okt.	12,9	3,4	9
Nov.	7,9	1,8	11
Dez.	3,9	1,2	11

Festivals und Events

Februar

Usedomer Winterbadespektakel

(Mitte Feb., Seebrücke Ahlbeck, www.kaiserbaeder-auf-usedom.de) Über 200 kostümierte Eisbadende und viele Zuschauer feiern bei Live-Musik und Glühwein.

März

Wismarer Heringstage (16 Tage im

März, www.heringstage-wismar.de) Anlegen der Fischer, Umzug der Köche, großes Heringsbraten, viele Heringsgerichte in allen Restaurants.



Mai

Müritz-Sail (3 Tage Ende Mai, Waren/Müritz, www.mueritzsail.net) Größte Segelregatta an der Mecklenburgischen Seenplatte mit Bummelmeile und Volksfest.

Juni

Haff-Sail (3 Tage Anfang Juni, Ueckermünde, www.haff-sail.de) Maritimes Event mit buntem Programm auf dem Stettiner Haff.

Juli

Fischerfest Gaffelrigg (3. Juli-WE, Greifswald, www.greifswald.de) Das größte maritime Event der Region mit Kuttersegeln, 50 Traditionsschiffen, Partynacht und Höhenfeuerwerk.

Plauer Badewannenrallye (WE Mitte Juli, Plau, www.ilovewanne.de) Seifenkistenrennen auf dem Wasser und Volksfest.

Wallensteintage (4 Tage Mitte Juli, Stralsund, www.wallensteintage.de) Mittelalterspektakel, historisches Markttreiben, Pest- und Festumzug, Barockfeuerwerk.

August

Hanse Sail (4 Tage, Anf. Aug., Rostock, www.hanesail.com) Größtes maritimes Fest in Mecklenburg-Vorpommern mit den mächtigsten Traditionsseglern aller Ostseeländer, Schiffparade, Mitsegeln, Regatten und Festmeile.

Schwedenfest (4 Tage, Ende Aug., Wismar, www.schwedenfest-wismar.de) Das größte Schwedenfest außerhalb Schwedens mit viel Musik, Heerlager, Umzug in historischen Kostümen und Kanone.

September

Velo Classico (2 Tage, Mitte Sept., Ludwigslust, www.veloclassico.de) Vintage-Radrennen mit historischen Rädern, großes Fahrradkulturfest.

Oktober

Schlösserherbst (Mirow, www.3koeniginnen.de) Klassische Konzerte im 3-Königinnen-Palais.